

Landratsamt Heidenheim  
Bildung und Prävention/Kultur  
Carolin Wolber  
Felsenstraße 36  
89518 Heidenheim

### **Pressemitteilung mit der Bitte um Veröffentlichung**

#### **Feste, Vorträge und mehr**

**Der Schwäbische Heimatbund hat die Ostalb mit Albuch, Härtsfeld und Lonetal zur württembergischen Kulturlandschaft des Jahres 2011/2012 ernannt. Die naturräumlichen und kulturgeschichtlichen Besonderheiten und Schönheiten der Region sollen für Bewohner und Gäste bekannt und erlebbar gemacht werden. Auch im Oktober bieten zahlreiche Partner Mitmachaktionen, Feste und Veranstaltungen an. Hier eine kleine Vorschau:**

Im Oktober wird gefeiert. Am 02.10. ab 11 Uhr präsentiert das DRK Gussenstadt original „Alb-Leisa“ und andere kulinarische Köstlichkeiten beim Gussenstadter Linsenfest mit Ernetdankmarkt. Die Gemeinde Königsbronn feiert am 08.+ 09.10. das Brenztopffest zur Einweihung der neugestalteten Außenanlagen des Brenztopfareals. Und am 12.10. geht's auf dem Gerstetter Herbstmarkt rund. Ab 14:30 Uhr wird am Unteren Kirchplatz der „Füllestanz“ aufgeführt. Dieser Tanzwettbewerb ist ein aus dem Mittelalter stammender Brauch. Das Siegerpaar bekam früher das Füllen (Fohlen). Ein weiterer Grund zu feiern: Schloss Brenz erstrahlt in neuem Glanz. An den Tagen der offenen Tür am 15.10. (14-21 Uhr) und 16.10. (11-18 Uhr) kann sich jeder selbst ein Bild davon machen.

Vermutlich etwas ruhiger, aber dennoch interessant wird's bei den Vorträgen. Am 11.10. findet im Bahnhof in Gerstetten ein Tagesseminar zum Thema „Aus der Vergangenheit lernen - Ortsanalyse als Baustein zu einer bewussteren Dorfentwicklung“ statt. Anmeldung erforderlich, der Tagungsbeitrag (25 Euro) beinhaltet Exkursion, Mittagessen, Tagungsgetränke, -unterlagen. Info und Anmeldung unter Tel. 07171 917-340, [www.alr-bw.de](http://www.alr-bw.de). Am 25.10.2011 führt ein Diavortrag ins Verborgene und zeigt „Archäologische Ausgrabungen in Heidenheim 2010“. Neben den römischen Funden auf dem ehemaligen Plouquet-Gelände gibt's auch Interessantes über eine frühalamannische Siedlung im „Fürsamen“ und andere Entdeckungen zu erfahren. Um 19:00 Uhr im Museum Schloss Hellenstein. Über die "Aktuellen Forschungen am Vogelherd" berichtet am 28.10. Prof. Nicolas Conard, Institut für Ur- und Frühgeschichte Tübingen. Der Vortrag findet um 19:00 Uhr im Bürgerhaus Stetten, Niederstotzingen, statt.

Auch im Herbst laden die Natur- und Landschaftsführer, Alb-Guides, Limes Cicerones u.v.m. wieder dazu ein, die Heimat zu erkunden. Am 02.10. findet ein Themensonntag im Caracalla Tor Rainau statt. Von 11-16 Uhr heißt es „Auf den Spuren der Römer: Mulsum und Moretum - Die Ernährung am Limes von 1800 Jahren“.

Informationen zum Projekt Kulturlandschaft des Jahres und den weiteren Veranstaltungen finden Sie im Internet unter [www.landkreis-heidenheim.de](http://www.landkreis-heidenheim.de), Rubrik: Freizeit, Tourismus und Kultur sowie unter [www.brenzregion.de](http://www.brenzregion.de) und [www.schwaebischer-heimatbund.de](http://www.schwaebischer-heimatbund.de). Das Projekt „Kulturlandschaft des Jahres“ wird durch das EU-Förderprogramm LEADER gefördert.

